Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 28 (1902)
Heft: 36

Artikel: Aargäuliches
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-437848

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zirküssliches.

Professor Gscheidtlis Betrachtungen über Barnum & Baileys Wirken in Zürich.

Hochgeehrte Zuhörerschaft.

Es ist Tatsache, daß bei der völligen Abstinenz die Intelligenz einen unglaublichen Grad der Vervollkommnung annehmen kann sowohl bei dem auf physikalisch-chemikalisch-animalischer Grundlage sich entwickelnden Wesen, was die Wissenschaft homo sapiens zu nennen pflegt, als auch bei den Tieren, die die Natur zu dessen Gesellschaftern auf unserm Erdenbällchen hervorgebrungen hat. Einen neuen Beweis liefert der Zirkus Barnum mit seinem Elefanten FelixJumbo, der, mit einem Diplom der technischen Hochschule zu Plakat-Town U. S. ausgerüstet, das Ausstecken des Lagers, sowie das regelrechte Anordnen des Wagenparkes besorgt, und das in einer vervollkommneten Weise, daß ihn darum selbst ein eidgenössischer Genie-Hauptmann beneiden möchte. Die Folgen dieses wässerigen Beispiels soll bereits der Flaschenbier-Handel auf hiesigem Platze in betrübendem Maße zu spüren bekommen haben, seien doch ganze Familien seither zu dem bloßen Regime panem et circense exceptio cerevisiam (Brot und Spiele ohne Bier) übergegangen; böse Zungen behaupten zwar, aus Geldmangel, weil für den Zirkus-Besuch das Flaschenbier-Geldbeutelchen in Angriff genommen worden. Bereits hat auch der Abstinenten-Bund U. S. die Resolution gefaßt, in dem bierverseuchten Zentral-Europa einen ambulanten Riesen-Abstinenten-Zirkus zirkulieren zu lassen, der die zweckmäßige Reklame mit permanenten Plagaten (la blague = Beutel, Aufschneiderei, pose ta blague = Postablag, blaguer = aufschneiden, sich über jemand lustig machen) nach berühmten Muster in Szene zu setzen hätte, was eine elefantenmäßige Steigerung der Intelligenz auf wässeriger Grundlage zur Folge hätte, womit ich mich Ihnen empfehle.

Säufer-Logik.

Arzt: Ja, ja, Herr Baron, das viele Trinken werden Sie 'mal eine Weile ganz aufstecken müssen; wo die Ursache Ihrer Krankheit liegt, das erkennt übrigens jeder Arzt sofort auch ohne Expertise an Ihrer Nase, denn die ist schon viel zu rot geworden."

Versoffener Baron: Aber ich bitte Sie doch! Die Herren Aerzte werden doch nicht erwarten, daß man ihnen zuliebe eine grüne oder gelbe Nase bekommt, wenn man doch das ganze Jahr nur Rotwein trinkt!?

Zwei Sonntage in Wattwyl.

Kaum war der Iberg renoviert und sah mit Stolz ins Tal der Turm,
Als ihn der neue Hut geziert, erhob sich Regen Wind und Sturm.
Zwingherren-Geister, die nicht sterben, sie wollten so ein Fest verderben.

Was soll die Dekoration? was schaffen Musik, Sang und Klang!
Gespenster voller Haß und Hohn erheben sich zu Raub und Fang.
Es schärft die Feindschaft alte Krallen, die Burg soll sinken und zerfallen.

Da sieh du zu! — Einweihungsfest! der erste Tag hat seinen Rest.
Wer sich da feierlich befrackt, frisch heimgegangen — eingepackt!
Wer einst das feste Schloß besessen, hat seinen Raub noch nie vergessen.

Der Regen platscht, das Fest ist aus, der freche Schorno sitzt im Haus.
Was macht er für ein Wolfsgesicht? mein Toggenburg gefällt ihm nicht.
Er hört als feste Regentropfen die Freiheit an die Fenster klopfen.

Er sieht, mit wilder Tyrannei, mit Herrscherhochmut ist's vorbei.
Die Sonne kömmt in Feuerstrahlen, die alten Sünder zu bezahlen,
Der Freiheit Sonne steigt und siegt, der schwarze Nebel unterliegt.

Der wahre Sonntag ist erwacht, ein blauer Himmel lockt und lacht.
Das Fest ist nicht ein toller Trubel, geheiligt ist des Tages Jubel.
Die Freiheit nur ist uns ein Turm, der niemals wankt in Streit und Sturm.

Hargäuliches.

Sämi: Hesch jetz ghört, Ruedi, wie si z'Bärn obe dä Wiipanscher Herdy verreckt heregnoh händ?

Ruedi: Wieso denn au? Wie cha mer denn das überhaupt? Mer händ ja Gewerbfreiheit!

Sämi: Ebe jo, bin Eus chan Ein der Ander vergifte, wie-n-er mag, de darfsch em nüüt thue. D'Wiifälschig ischt ebe im Kulturkanton nüd strofbar, wie ja 's Bezirksgericht fälber gseit het!

Ruedi: Natürli, d'Hauptsach isch, wenn er ume en rächte Absatz het!...

Bibelspruch-Variante.

Gieb deinem Nächsten dasselbe Einkommen, das du selbst hast? Darin hanget das ganze Wirtschaftsgesetz und die National-Oekonomie-Propheten.

Schnurbärtiges.

In dem schönen Baur au lac ward 'ne neue Mod' erfunden;
Kellner soll im schwarzen Frack eilen seh'n des Dienstes Stunden,
Im Gesicht von Haaren rein, glatt wie eine Gießkann' sein!

Doch die Kellner sperren sich: „Männer sind wir, keine Weiber,
Meister sind wir sicherlich über unsre eig'nen Leiber!
Schnurbart ist des Mannes Zier, lebhaft protestieren wir!"

Schnurbart sei der Liebe Finder, sagen Mädchen, seien's „Deitschi",
Englands oder Schweizer Kinder, und dann gar das Bernermeitschi:
„Gwüß, es Mäntschi ohne Schnauz isch e Suppe ohni ‚Sauz'!"

Stanislaus an Ladislaus.

Lieper Ladispedikulus!

Und eß war 1 großes Morten, Simserimsimsim,
Sie turchprachen die Kuhhorten, Simserimsimsim.

Tießer schauterfolle Kantus liegt mir semper noch im Ohre seit der Greulichen Morithat, wo die Soziehaalisten am lätzten Sonntag an den sog. burgerlichen Bartheien im ○ 3 ferüpt hapen. Die Ehruption des Mont Pelé ist 1 Baggen-Tell gegen tieße Weltkaterstrofe. 4 diejenigen, wo in dieser blutrünstigen, mit Dynamit und Ziehankalium geschwänggerten Atmopsphäre aufgewachsen sind, war Sie keine Ueber-Aschung, haarhingegen feruhrsachte Sie unter den Systemlern 1 solche Bahnick, taß tie Alte N. Z. Z. am Tonnerstagmorgen noch die Couleurs d'enfants de bois — die harthöltzernen Kindswähen hotte und pehauptete, eß fehle nur an der nödigen Cohnzehntratzion der Cohnstabler im III. Kreiß. Mann kann Ihr tieß übrigens nicht 4 Uebel nehmen, da Sie bekahntlich, waß die bolitische Cohnstähliation in Außerfihl pei Wietthikon anpetrieft, an unheulbarer ignorantia pyramidalis leitet. Geratezu rihrent war eß, wie sie ihre Erpfeinde und boßhaftesten Widdersacher, tie Theemokratten enet dem trüepen Wasser mit 1er Zärtlichkeit liepkoßte, wie eß sonst nur auf Hochzeitsreißen gepräuchlich ist.

Wenn ich ahles in Betr8 ziehe, Ladispediskulus, so hapen tie Rehkuhrenten und die Wallacktenbrühfungskuhmission 1 muhtwilligen Fastnachtschpuk mit der Populatia des 3. Kreißes getriepen unt tie Jackobiener ganz unnödig gereißt, apzehn tasen, daß von jetzt an der Kanntonnsratzaal jetesmahl nach der Siehzung mohralisch theesimfiziert werden muß.

Intem ich hofe, wier und tie mohralischen Ratzherrn werden trotzdem zund bleiben, grüetzt Dich Dein Stanislaus.

Frauen-Soziologie.

Beim Kaffee, in der Frauen-Versammlung, auf Kongressen 2c. die „Arbeit der Frau" als gleichwertig der des Mannes, als erlösend, als ideal, als edel preisen — ja, das ist „ideal", „edel" ... aber etwa daheim die Arbeit einer Aufwaschfrau selbst thun — — — pfui Deibel, das wäre ja hundsgemein...

Der älteste Bacillus.

Welches ist der älteste Bacillus?

Ohne Zweifel der Ehe-Epidemie-Bacillus, denn der stammt schon aus einem Sumpf des Paradieses...

Anzüglicher Druckfehler.

(Aus einem Krankenbericht im Hospital:)

„Der Herr Chef-Arzt verordnete diesen Kranken eine hirnlose Diät."